

Tag des BG

- Selbständig - Selbst und ständig?

Vergangenen Mittwoch fand der Tag des BG an dem Beruflichen Gymnasium statt, zu dem fünf Gäste zu einer Podiumsdiskussion eingeladen waren. Christoph Ravenstein, Steffen Strauss, Ömer Özbekler, Önder Özbekler und Sebastian Rams sind ehemalige Schüler der Beruflichen Schulen Gelnhausen und fanden im Anschluss ihren Weg in die Selbständigkeit. Hierüber referierten sie in einer Diskussionsrunde und beantworteten aufkommende Fragen, die durch Schüler gestellt wurden.

Rund 110 Personen sowie die regionale Presse nahmen an dem Tag des BG teil, der um 18.00 Uhr mit selbst gefertigten alkoholfreien Cocktails begann. Anschließend fand ab 19.00 Uhr eine Podiumsdiskussion für eineinhalb Stunden statt, in der die Gäste zunächst ihren Werdegang erläuterten und anschließend bereitwillig Fragen beantworteten, wie bspw. „Würden Sie sich noch einmal selbständig machen?“, „Wer hat Ihnen bei der Finanzierung geholfen?“, „Welche Tipps für die Zukunft können Sie geben?“

Passend zu der Thematik veröffentlichte der Verlag der Süddeutschen Zeitung am Montag, den 20. Juni 2016, einen Artikel mit dem Titel „Finanzen-Pflichtstoff für den Lehrplan“. In diesem proklamierte Jan Willmroth, dass wer in Deutschland die Schule verlasse, zwar relativ gut auf das Leben vorbereitet sei, doch kaum über ein wirtschaftliches Wissen verfüge. Finanzbildung schaffe laut des Autors schon im Kindesalter die Voraussetzung für einen klugen Umgang mit Geld. Ökonomen könnten zeigen, dass die Vermögensungleichheit in einer Gesellschaft teilweise auf einen Mangel an Finanzwissen zurückzuführen sei.

Hierbei wird allerdings der Fakt außer Acht gelassen, dass es bereits Berufliche Gymnasien gibt, die genau dieses Fach „Wirtschaft“ unterrichten. Somit sitzen die hier vertretenen Unternehmer als der beste Beweis dafür, dass eine fundierte Bildung in wirtschaftlichen Belangen der Grundstein für eine folgende Selbständigkeit sein kann.

Abschließend lässt sich sagen, dass der Schritt in die Selbständigkeit einigen Mut erfordert und man vor eventuellen Rückschlägen nicht zurückschrecken darf. Zeigt man das nötige Durchhaltevermögen, sind die teilnehmenden Unternehmer der beste Beweis dafür, dass man einen erfolgreichen Betrieb leiten kann.

Die Beruflichen Schulen Gelnhausen danken den Gästen für deren Beteiligung an der Podiumsdiskussion und dem offenen Umgang mit den gestellten Fragen.

